

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08975562
Kreis Bautzen
Gemeinde Hoyerswerda, Stadt
Anschrift Friedrichsstraße 4
Gem. * Fl-stck. * Flur Hoyerswerda * 27/1 * 10

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung, mit Fahnenhalter; Putzfassade mit straßenbildprägendem Erker, Laden mit originaler Front, Gebäude im Reformstil der Zeit um 1910, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Die Friedrichsstraße als Vorstadt außerhalb des Wittichenauer Tores ist wohl spätestens seit dem 18. Jahrhundert vollständig bebaut. Im nördlichen, Altstadt-nahen Bereich der Straße nimmt der Friedhof der Kreuzkirche ein langes Stück der westlichen Straßenseite ein. Im Bereich südlich des Bröthener Weges fanden sich zu beiden Seiten der Straße Höfe. Von den bäuerlichen Anwesen sind noch viele Wirtschaftsgebäude erhalten. Die Vorderhäuser allerdings wurden vor allem im Zeitraum von 1880 bis 1910 meist durch geschlossen aneinandergebaute Neubauten mit modernen Läden im Erdgeschoß ersetzt. So bekam die Straße einen städtischen Anstrich, der für die kleine Landstadt Hoyerswerda einzigartig blieb. Das trifft auch auf die Friedrichsstraße 4 zu. Das viergeschossige Mietshaus in geschlossener Bebauung mit Laden im Erdgeschoß bietet sich völlig städtisch dar. Prägend wirkt ein kräftiger Erker über erstes und zweites Obergeschoß. Hier findet sich mehrfach das Element eines abgetreppten Gesimses, wie es im artdeco beliebt ist. Besonders fein durchgestaltet wirken zwei Erdgeschoß-Läden mit weit zurückgesetzten Eingängen in stumpfem Winkel und den rechts und links befindlichen Ladenfenstern. Die Eingangstüren besitzen ein Oberlicht in Geschoßhöhe und einen kleinen Dreiecksgiebel. Das gleiche trifft auf die Hauseingangstür links zu. Hohen Seltenheitswert besitzt die am Erker angebrachte Fahnenstange mit Fahnenhalter in schönstem artdeco. Es ist möglich, daß Erker und Ladengestaltung erst bei einem Umbau in den 1920er Jahren entstanden und das Haus an sich um 1900 einen Vorgänger ersetzte. Es bestehen ein baugeschichtlicher und ein ortsgeschichtlicher Wert.
Lfd/2012

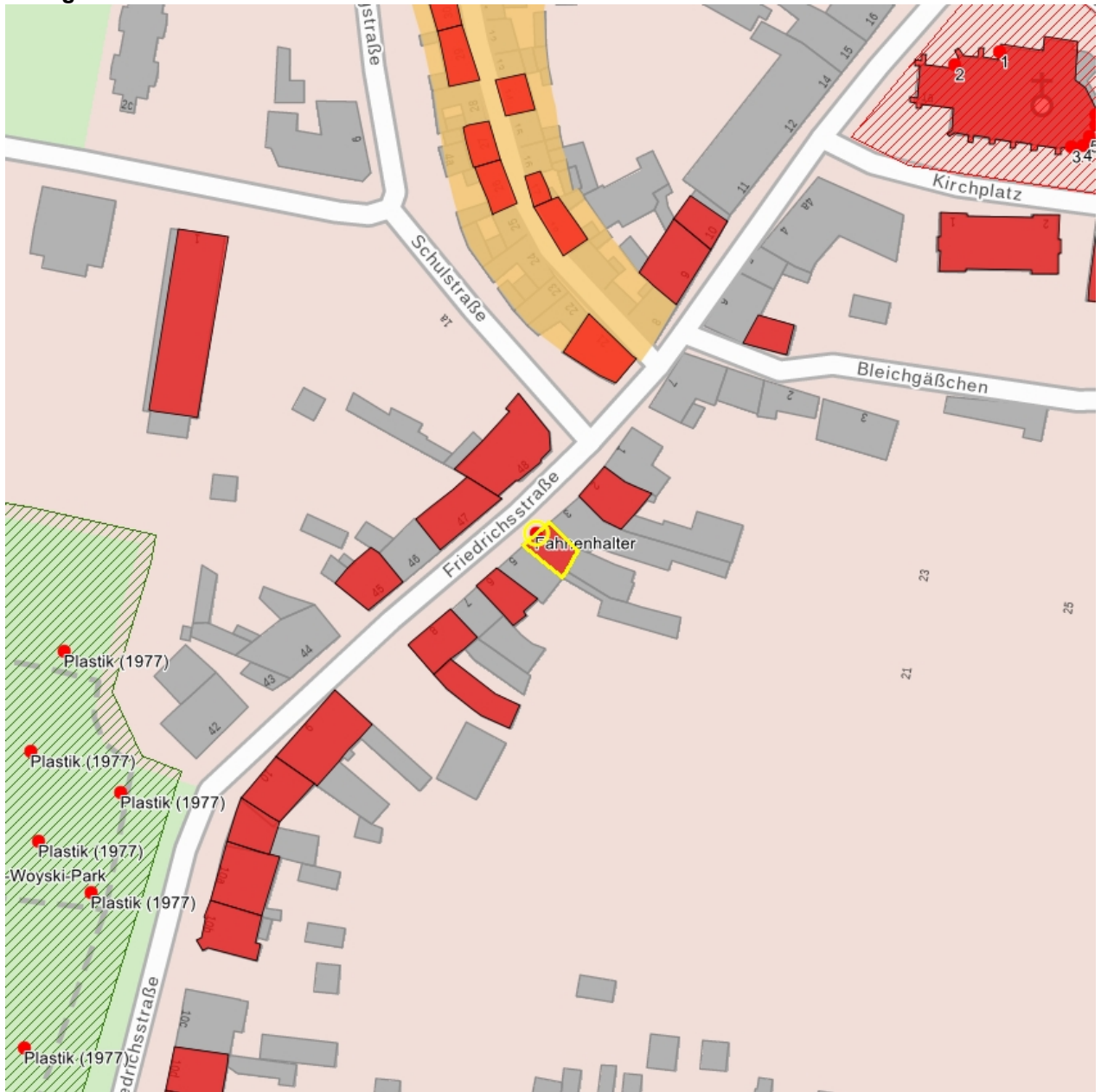
Datierung um 1925 (Wohnhaus); um 1925 (Fahnenhalter)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer LIX/97/8
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

